



## Sanierung Fassade Bernerhaus Schloss Lenzburg

In Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro TSCHUDIN + URECH AG, Brugg, erhielten wir im Sommer 2018 von der Stiftung Schloss Lenzburg den Auftrag den historischen Fassadenputz des zum Schloss gehörenden Bernerhauses zu restaurieren.

Die Fassade des Bernerhauses wurde nicht 'als Ganzes' mit einem Putz überdeckt, sondern nur punktuell saniert. Dies stellte uns vor eine grosse Herausforderung.

Dank unserer Erfahrung mit Restaurationen von historischen Gebäuden sind unsere Mitarbeiter in der Lage, solche anspruchsvollen Arbeiten mit grosser Sorgfalt und viel Fingerspitzengefühl ausführen zu können.

### Schloss Lenzburg, das Bernerhaus

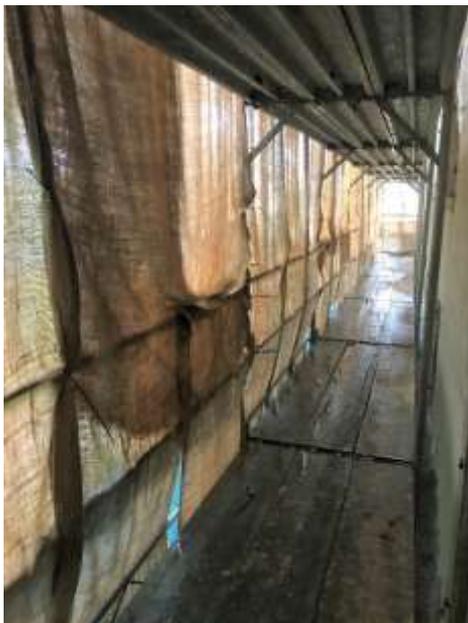


Ein Bild des fertig restaurierten Bernerhauses.

## Sanierung Fassade Bernerhaus Schloss Lenzburg

### Herausforderung Hitze

Nebst den heiklen Arbeiten mit historischem Material zeigte sich der Sommer 2018 als sehr heiss und äusserst trocken. Darum mussten die verschiedenen Arbeitsgänge während der Trocknungszeit speziell betreut werden.



**Das Material darf während der Renovationsphase nicht zu schnell austrocknen.** Daher wird aussen am Gerüst alles mit Jute eingefasst. Die Jute wird durchgehend während 2 Wochen, 7 Tage die Woche, mit einem Bewässerungssystem befeuchtet.



Hier wird nebst der benetzten Jute am Gerüst auch die Fassade mit Jute plus Plastik abgedeckt und regelmässig während 14 Tagen befeuchtet.

## Sanierung Fassade Bernerhaus Schloss Lenzburg

### Herausforderung Hitze



Dieses Bild zeigt einen zurückversetzten Teil der Fassade, welcher mit Jute plus Plastik abgedeckt ist. Die Jute wird regelmässig während 14 Tagen befeuchtet.



Auch die mit Grundputz gefüllten Risse werden punktuell mit Stabwindeln und Plastik abgedeckt und regelmässig befeuchtet.

**Das Befeuchten ist sehr wichtig. Der Abbindeprozess muss kontrolliert ablaufen. Das Gestein muss genug Zeit haben zum Kristallisieren, so dass der Putz die erforderliche Härte erhält.**

## Sanierung Fassade Bernerhaus Schloss Lenzburg

### Vorarbeiten für den Putz



Zuerst wird der alte, mürbe Putz abgespitzt und die Mauerfugen werden freigelegt.



Danach wird der Vorspritzmörtel von Hand aufgespritzt.

## Sanierung Fassade Bernerhaus Schloss Lenzburg

### Arbeiten mit Stopfmörtel



Nach Auftragen des Vorspritzmörtel werden die Hohlstellen und Schlitze mit Stopfmörtel ausgefüllt (helle Flächen).

Stopfmörtel wird speziell zur Renovierung von historischen Bauwerken zur Verfestigung des Mauerwerkes verwendet.



Detailansicht Vorspritzmörtel / Stopfmörtel.

## Sanierung Fassade Bernerhaus Schloss Lenzburg

### Bearbeiten bestehender Risse



An gewissen Stellen werden nur die bestehenden Risse bearbeitet. D. h. die Risse werden nur örtlich zuerst freigelegt und anschliessend mit Putzmörtel gestopft.



Hier sind die Risse mit Grundputzmörtel gefüllt.

Diese Arbeiten sind sehr anspruchsvoll, da nur punktuell gearbeitet wird und nach Beendigung keine Nähte, bzw. Übergänge sichtbar sein dürfen.

## Sanierung Fassade Bernerhaus Schloss Lenzburg

### Grundputz



Nach Auftragen des Stopfmörtels folgt die erste Grundputzschicht.



Nach kurzer Abbindezeit wird der Grundputz aufgekratzt.



## Sanierung Fassade Bernerhaus

## Schloss Lenzburg

### Finish Deckputz



Nach der Trocknungszeit wird an der Fassade punktuell der Finish-Deckputz, bestehend aus 8mm Korn, aufgetragen und mit einem Naturschwamm und diversen Bürsten strukturell an die bestehende Fassade angepasst.



Hier ein gut getrockneter Riss, welcher mit Finish-Putz überdeckt ist.

Auch diese Putze müssen für die ideale Austrocknung regelmässig befeuchtet.



## Sanierung Fassade Bernerhaus

## Schloss Lenzburg

### Wappen in Fassade



Die Fassade zeigt auf der Nordseite auch ein Bernerwappen. Diese Stelle musste speziell bearbeitet werden, damit ein Kunstmaler das Wappen neu erstellen konnte.

Das aufgemalte Wappen an der Fassade wird abgefräst. Danach wird ein sauberer Schichtaufbau für den Kunstmaler vorbereitet.

Das Bild zeigt einen Ausschnitt der Wappenfläche.



Nordfassade mit restauriertem Wappen.

Wir bedanken uns bei der Eigentümerin Stiftung Schloss Lenzburg für den interessanten Auftrag.

Unser Arbeiterteam hat die Arbeiten am Bernerhaus in der historischen Umgebung und die sehr angenehme Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen äusserst geschätzt und mit viel Engagement und persönlichem Einsatz ausgeführt. Es ist uns eine Freude an der Sanierung dieses ehrwürdigen Gebäudes beteiligt gewesen zu sein.